

Departement Gesundheit und Soziales

Abteilung Gesundheit

AG1325

Bachstrasse 15
 5001 Aarau , AG

Telefono: 062 835 29 30

Fax:

www.ag.ch/de/verwaltung/dgs/gesu...

info@ag.ch

Categoria: Ambulatoriale

Specializzazione per:

Droghe illegali

Lingue: Tedesco

Offerte

Amtsstellen und Fachleute können Personen mit (drohenden) suchtbedingten Störungen melden, wenn eine Gefährdung der Betroffenen selbst oder von Dritten vorliegt und wenn sie eine Betreuungsmassnahme als angezeigt erachten. Betrifft die Meldung eine unmündige Person, so muss auch der gesetzliche Vertreter informiert werden. Es besteht keine Meldepflicht für Verstösse gegen Art.19a BetmG. Eine Meldung nach Art. 3c BetmG ist nur im Falle von illegalem Substanzkonsum möglich. Bei anderen Missbräuchen (z.B. Alkohol) oder bei substanzungebundenen Störungen (z.B. Glücksspiel) kann eine Gefährdungsmeldung an die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB, www.ag.ch/de/gerichte/kesb) gemacht werden.

✓ Servizio di segnalazione (art. 3c LStup)

Gruppi bersaglio

Amtsstellen und Fachleute im Erziehungs-, Sozial-, Gesundheits-, Justiz- und Polizeiwesen können Gefährdungsmeldungen vornehmen

Età: min. 0 - max. 100

Supporto giuridico / Finanziamento

Nome del supporto giuridico:

Kanton Aargau

Finanziamento:

✓ Cantone

Certificato/i di qualità: - nessuno -

Certificatori: - nessuno -

✓ Autorizzazione del Cantone o del comune